

HERGÉ

★
TIM UND STRUPPI

DER SONNENTEMPEL



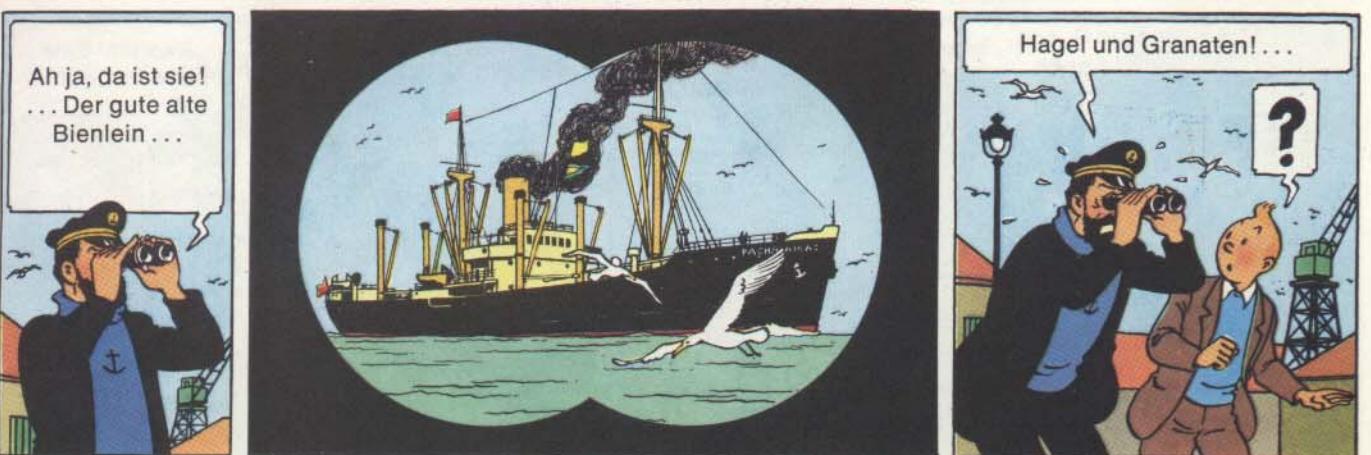
CARLSEN VERLAG

DER SONNENTEMPEL

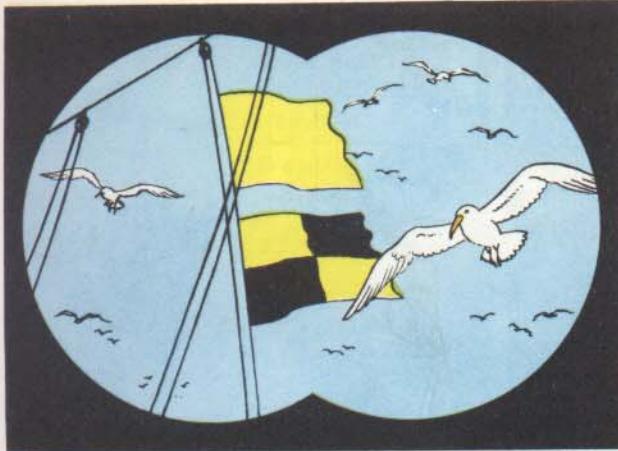


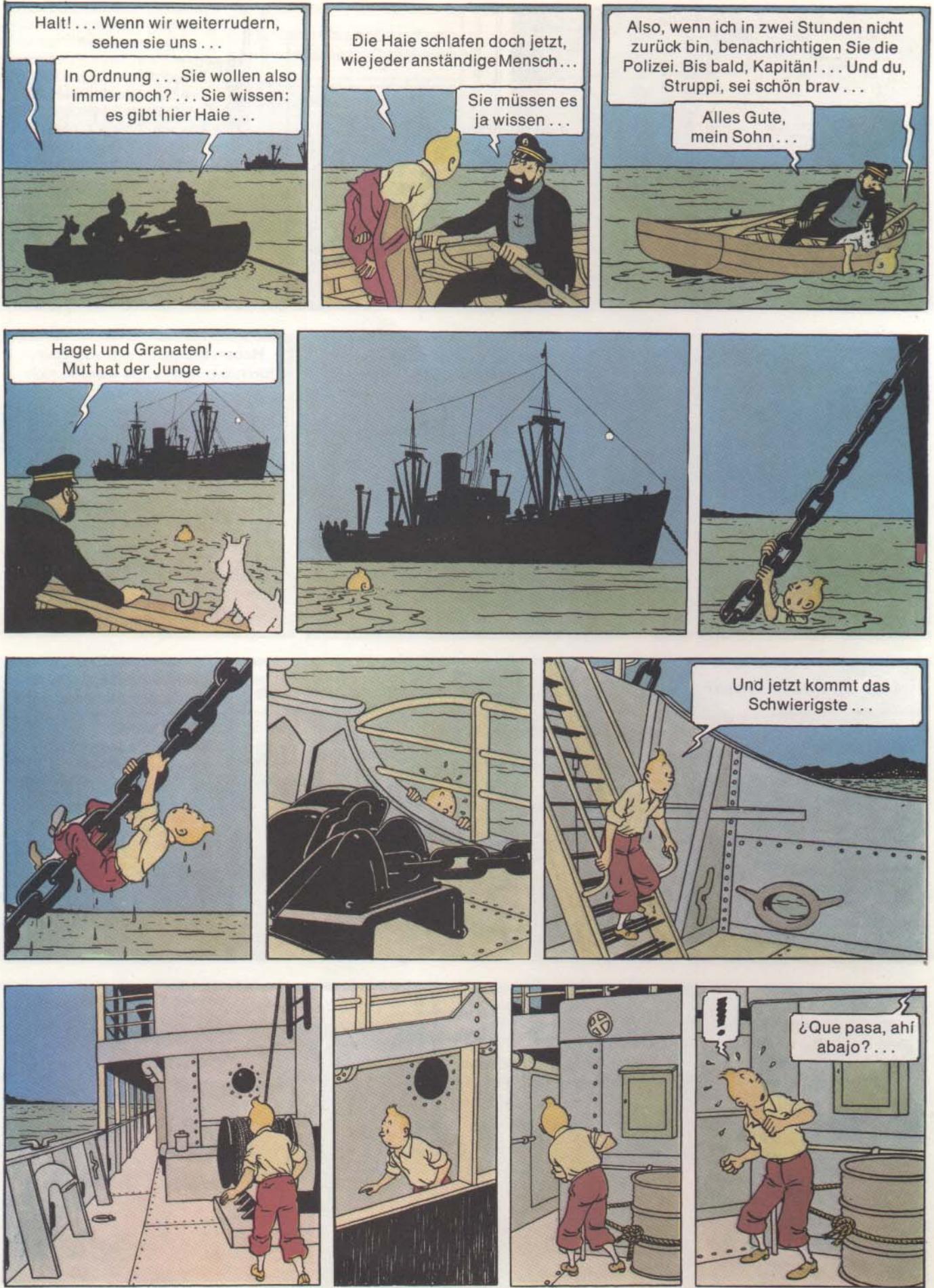
¹⁾ Siehe: „Die sieben Kristallkugeln“



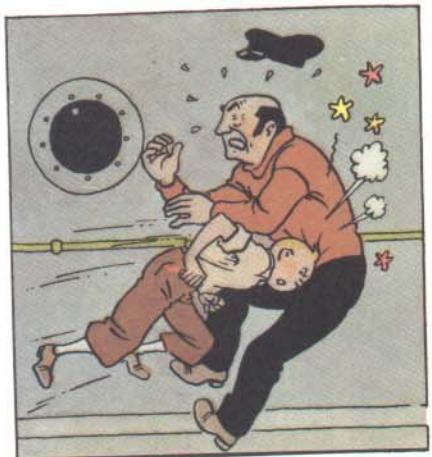






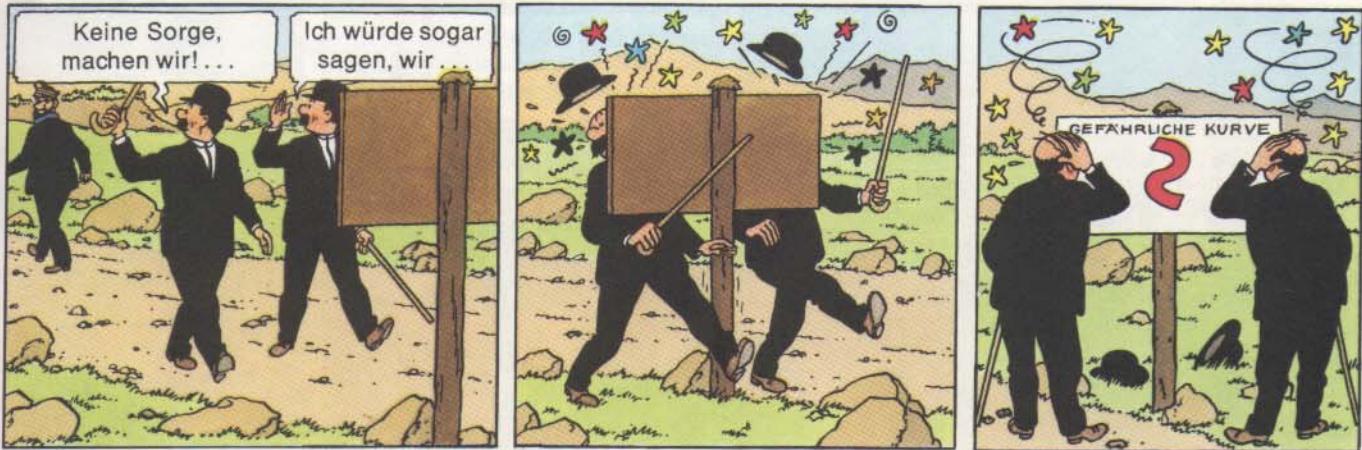


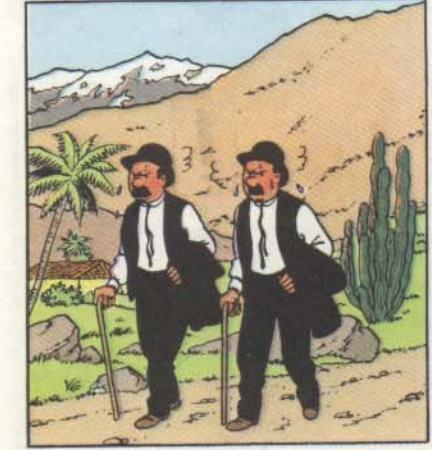




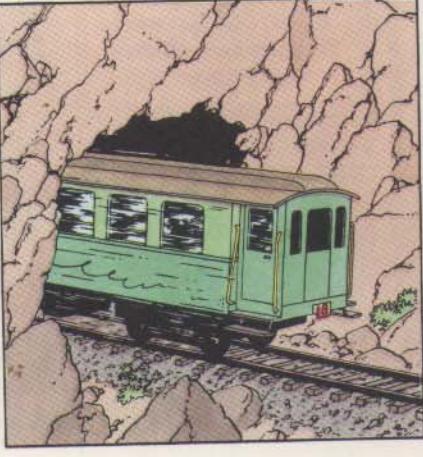
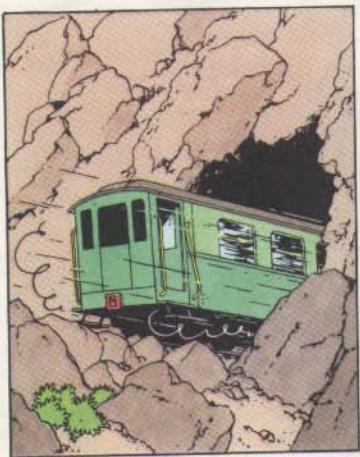
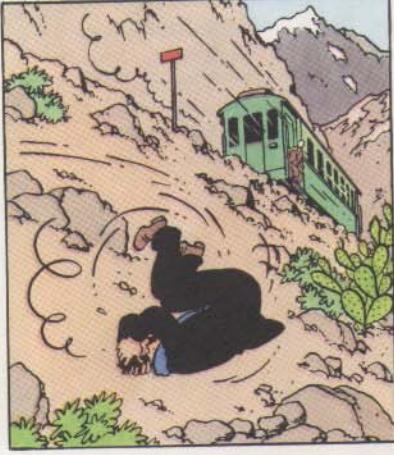
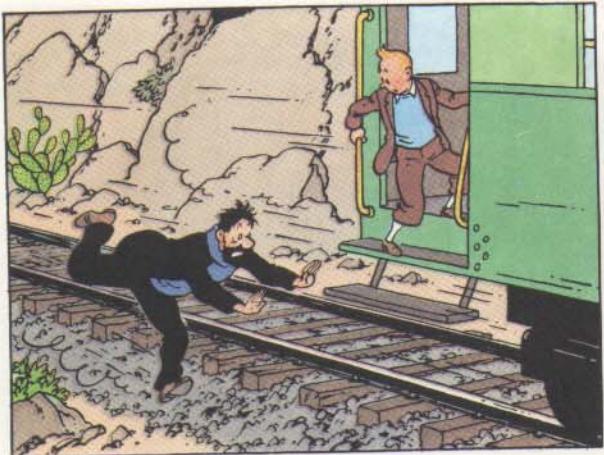


























Wenn Lama ärgern ...

Ja, ich weiß ... Wenn Lama ärgern, es immer so machen! ...

So, genug Zeit verloren! Alles klar? ...
Übrigens, wie heißt du?

Zorrino, Señor ...



Du weißt also, Zorrino, wo unser Freund ist? ... Und keiner der Indianer, die ich fragte, schien es zu wissen!

Sie wissen wie ich, Señor, er in Sonnentempel. Aber sie nichts sagen, Angst ...

Angst vor wem? ...

Vor Inka, Señor ... Rache Inka immer furchtbar, wenn Indianer Weißen erzählen, was nicht wissen dürfen ...

Der Inka ... Der Inka ... Es gibt doch heute keinen Inka mehr ... Das ist doch unmöglich ...

Weiß nicht wissen, Señor. Nur du jetzt ...

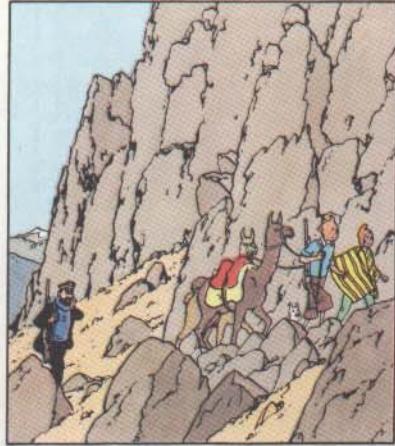


Und das verdanke ich dir, Zorrino! ... Aber du, hast du denn keine Angst vor dem Inka?

Ich allein, ich Angst: mit dir, ich keine Angst! ...

Gegen Abend ...

Das „chulpa“, Señor, altes Inka-grab. Dort wir übernachten ...



Ich übernehme die erste Wache ... Um Mitternacht wecke ich dann Sie ...

Gut.

Viel Spaß, Kapitän ... Und verschlafen Sie nicht die Wachablösung ...

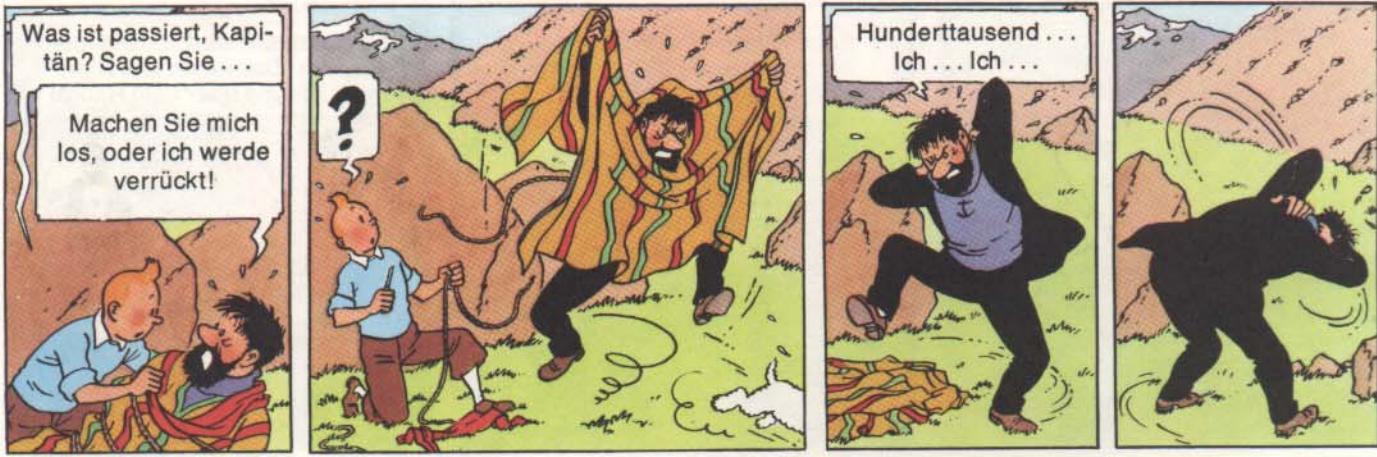
Keine Sorge, mein Sohn! ... Und schlaf gut, ihr beiden ...

Gute Nacht,
Zorrino!

Gute Nacht,
Señor Tim!

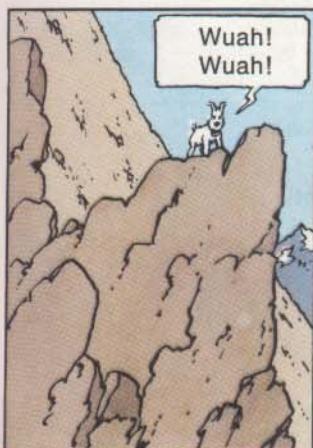


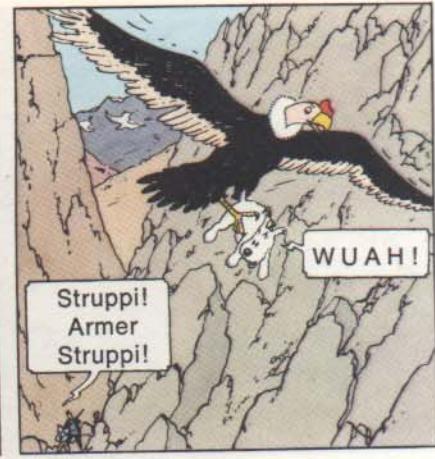


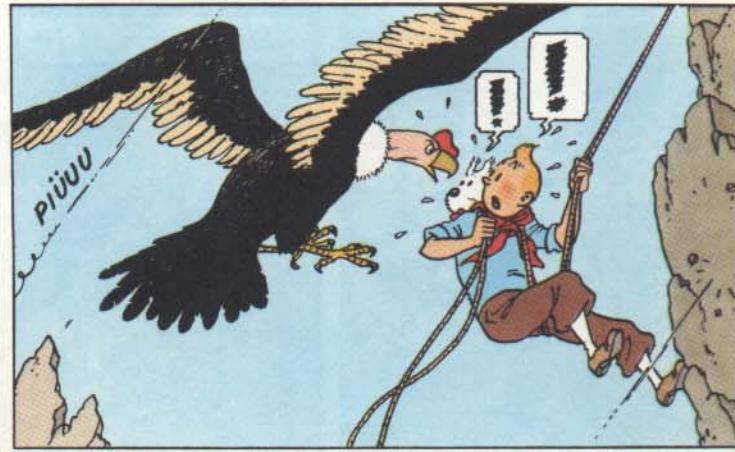














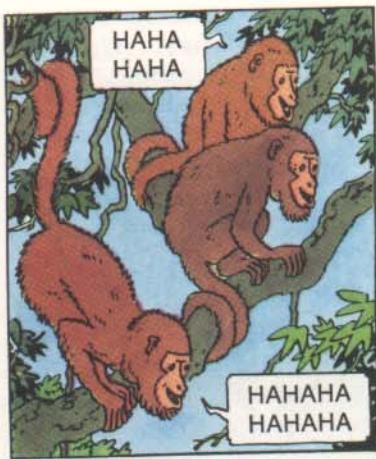














Sagen Sie die Wahrheit! Verbergen Sie mir nichts! Ich bin unter einen Lastwagen gekommen, nicht wahr?

Unsinn, Kapitän, es war ein Tapir ...

Wenn Tapir eilig, Señor, Tapir alles umrennen. Aber Tapir nicht böse, er leicht zu zähmen.

Ja? ... Gut, wenn ich ihn das nächste Mal treffe, zähme ich das Biest mit dem Karabiner.

Auf jeden Fall verbringe ich meine nächsten Ferien hier: das ist wirklich mal eine hübsche, ruhige Gegend ...

Autsch! Diese ekelhaften Moskitos!

Hier Lichtung. Hier gut übernachten ...

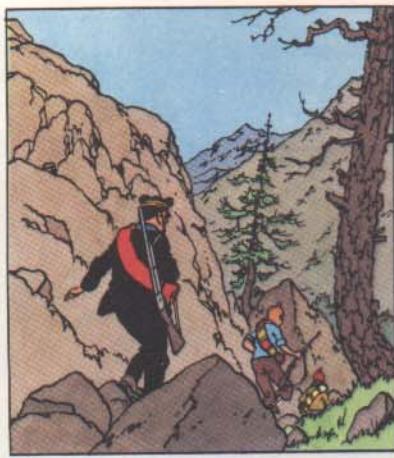
Ein guter Gedanke ...

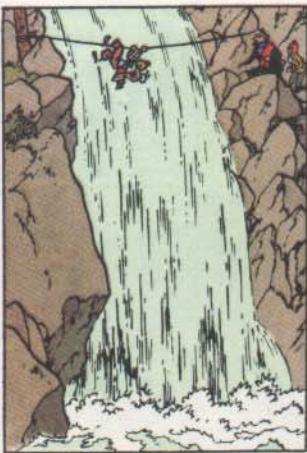
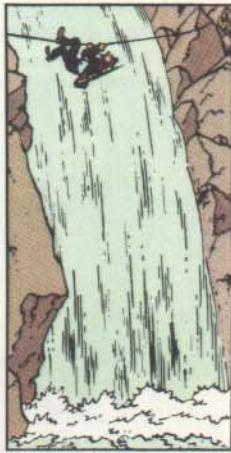
Nachts ...











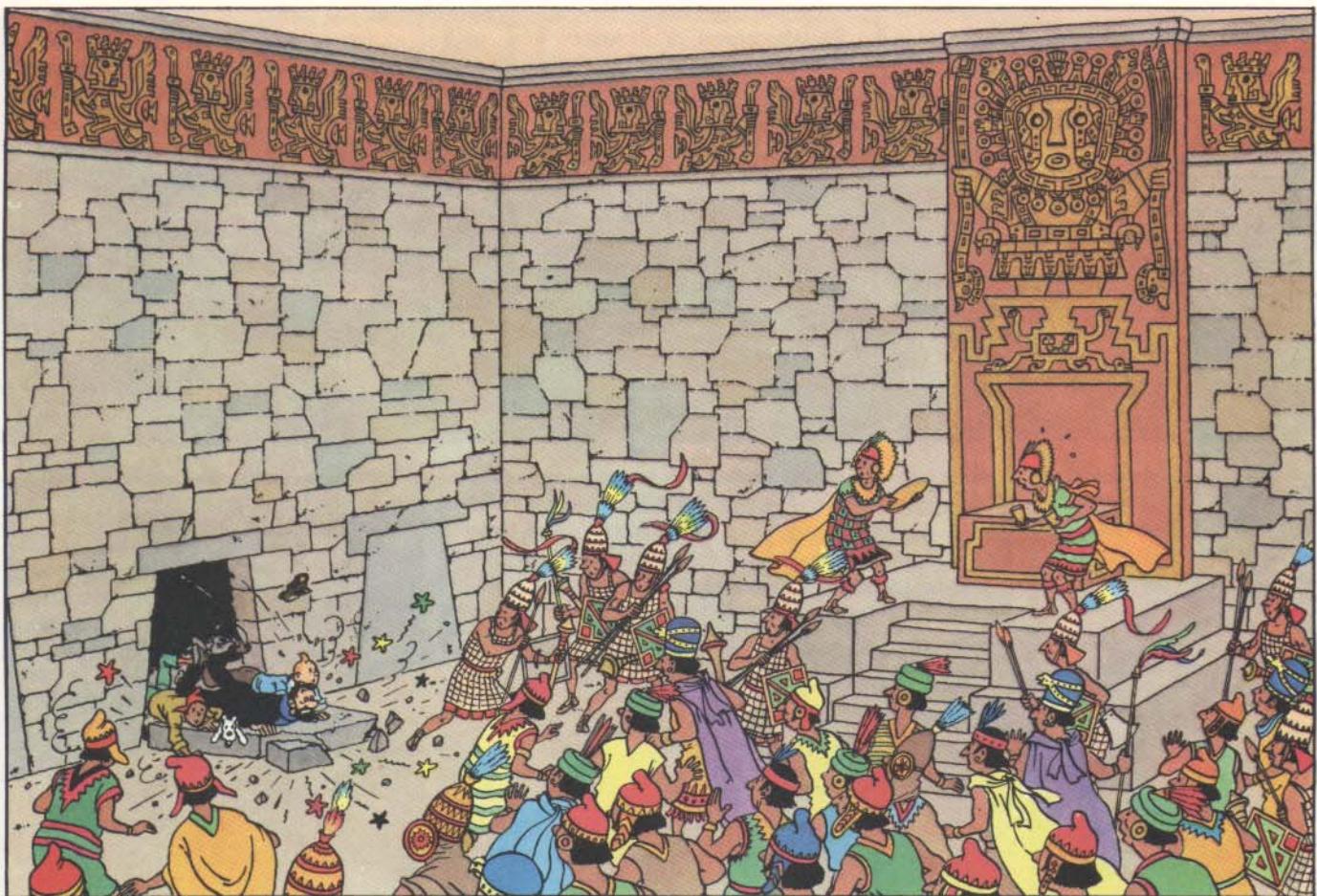


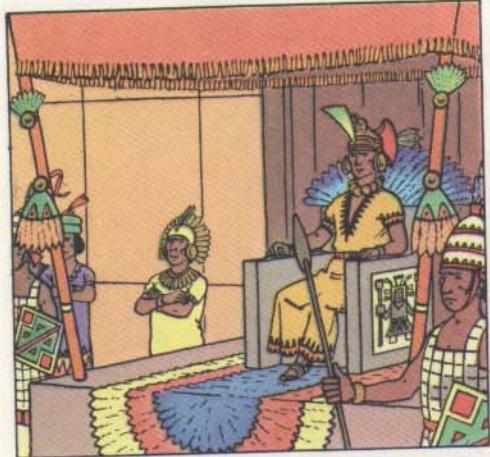














Ich war es, Großer Sohn der Sonne, der dem jungen Fremdling den Talisman gab.



Wie du, Huascar, ein Hohepriester der Sonne, hast den Frevel begangen, einem Feind unserer Rasse diesen geheiligten Talisman zu geben?



Er ist kein Feind unserer Rasse, o Herr! Ich habe mit eigenen Augen gesehen, wie er ganz allein dies Kind verteidigte, als es von zwei jener Fremden, die wir hassen, mißhandelt wurde. Und weil ich wußte, daß er schweren Gefahren entgegenging, gab ich ihm den Talisman. Habe ich schlecht gehandelt, o Großer Sohn der Sonne?



Nein, Huascar, du hast edel gehandelt. Aber deine Tat wird nur diesen jungen Indianer retten ...



... und nicht den jungen Fremden, der durch seine Großzügigkeit sein Leben verwirkt hat. Unsere Gesetze sind eindeutig: er und sein Begleiter werden sterben.



Aber ich will ihnen eine Gnade gewähren ...

Wußte ich doch: so schlimm ist er gar nicht!



Sie dürfen selbst bestimmen, wann innerhalb der nächsten dreißig Tage die Strahlen des heiligen Gestirns ihren Scheiterhaufen in Brand setzen ...



Sie haben bis morgen Zeit, es sich zu überlegen. Was den jungen Indianer betrifft, so ist ihm sein Leben geschenkt. Aber er wird diesen Tempel nie wieder verlassen, damit unser Geheimnis gewahrt bleibt.



Und jetzt führe man die Fremden hinweg; bis morgen soll niemand mit ihnen sprechen. Der Sohn der Sonne hat gesprochen!



Jetzt sitzen wir schön in der Tinte!

Stimmt ... Nur gut, daß wenigstens Zorrino gerettet ist.



Saubande! ... Ich werde eine Pfeife rauchen, das ist gut für die Nerven ... Wo ist sie? Ah, da ... Und das, was ist das? ...



Ach ja, richtig ... Die Zeitung, in der die Patronen eingewickelt waren ...



Die brauchen wir nun nicht mehr ... Das Feuer brauchen jetzt nicht mehr wir anzuzünden ...



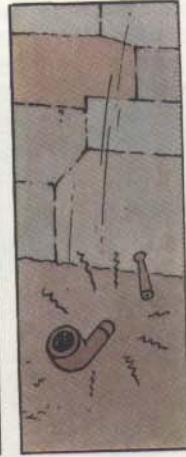
... das tun andere für uns, Hagel und Granaten!

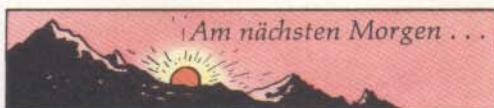


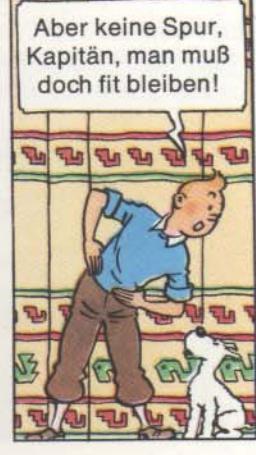
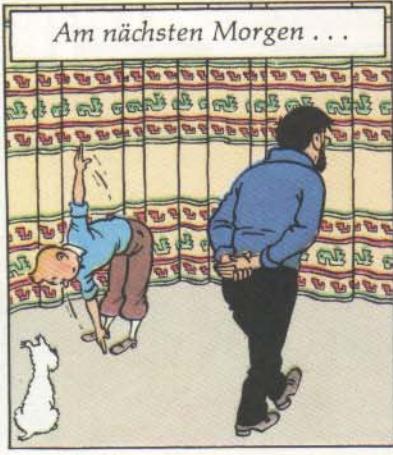
Wie kommen wir hier bloß wieder raus?

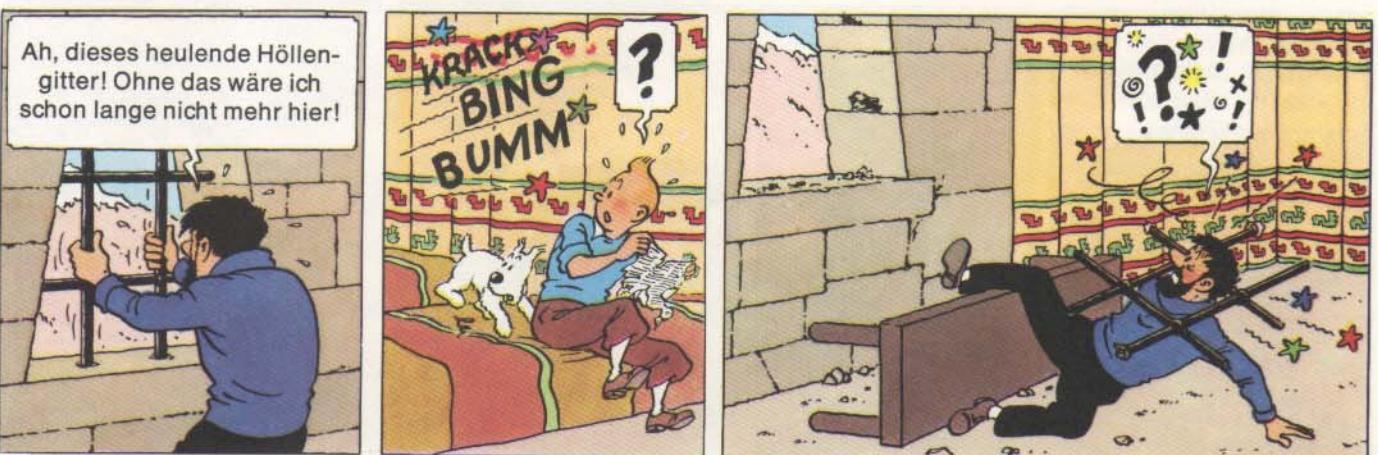


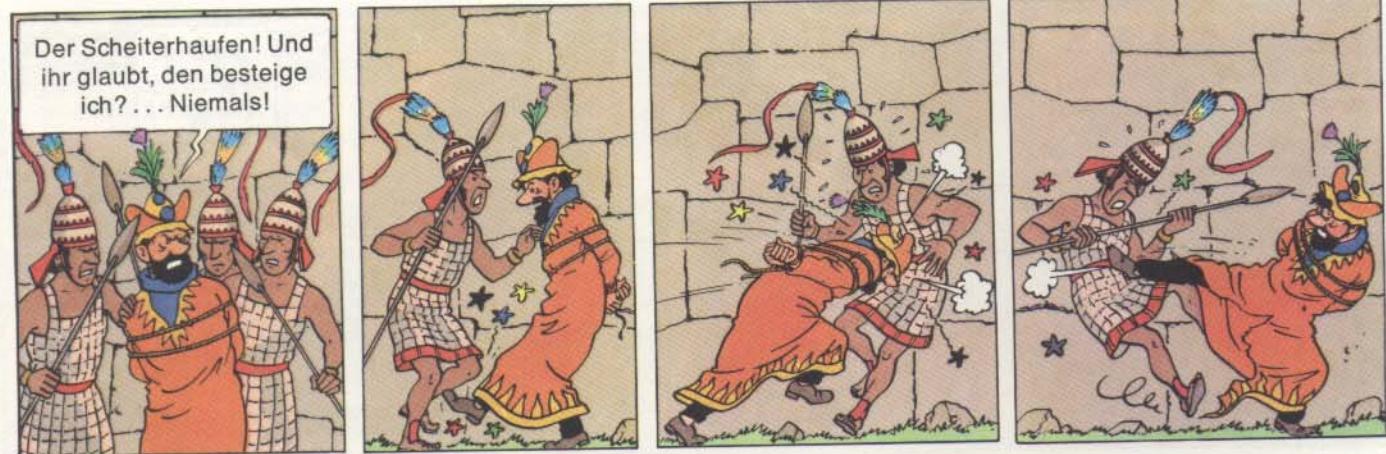




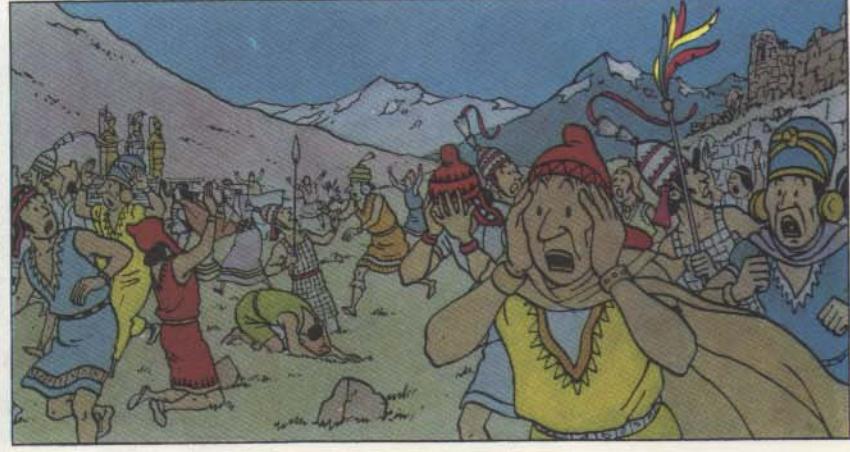
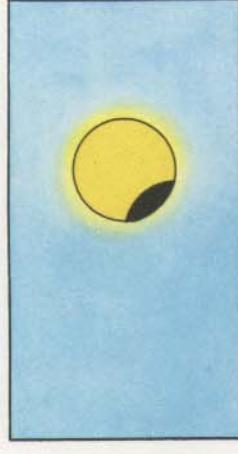


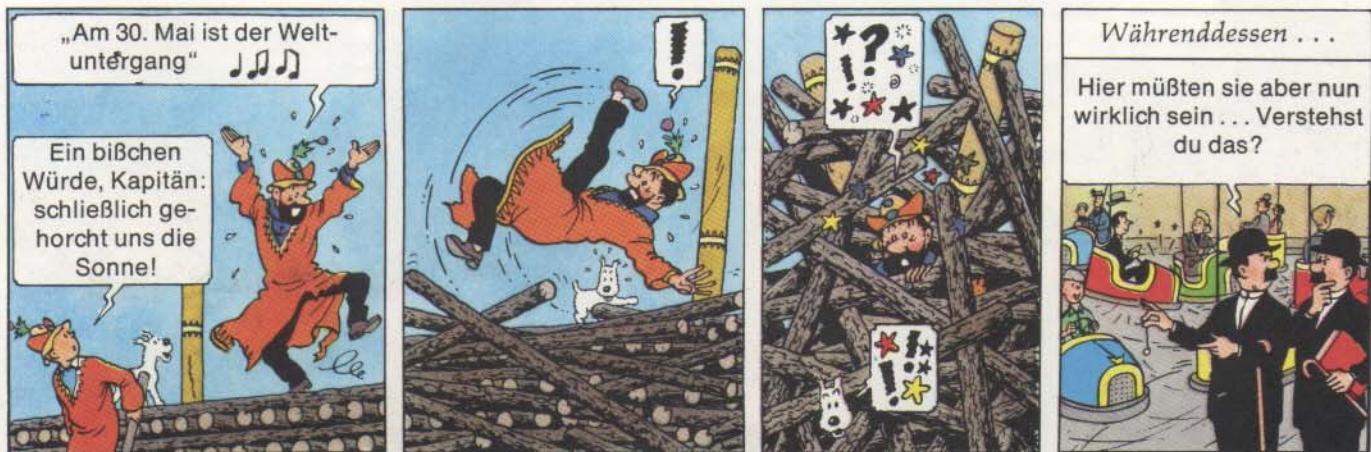












Am nächsten Morgen ...

Ihr seid frei, edle Fremde ... Meine Krieger werden euch zurückgeleiten ...

Dank, o Großer Sohn der Sonne!
Eine Bitte habe ich noch ...

In meinem Lande leiden sieben Gelehrte deinetwegen entsetzliche Qualen. Ich bitte dich, setze ihren Leiden ein Ende.

Diese Männer haben uns wie Hyänen ausgeraubt und unsere Heiligtümer geschändet. Ihre Strafe ist verdient.

Diese Männer sind keine Hyänen. Nicht plündern wollten sie, sondern eure Bräuche und die Größe eurer Kultur erforschen und der Welt bekannt machen ...

Dein Wunsch geschehe: ich halte mein Wort ... Folgt mir, Fremdlinge, ich werde vor euren Augen ihren Leiden ein Ende bereiten ...



Jede dieser Wachsfiguren steht für einen der Gelehrten, für die ihr mich um Gnade gebeten habt. Von hier aus haben wir sie gestraft, von hier aus wollen wir sie erlösen ...

Zauberei! ... Ich habe es ja geahnt! ... Aber wozu dienten die Kristallkugeln?



Diese Kugeln enthielten ein magisches Naß, das die Opfer schlafen ließ, bis der Zauber seine Wirkung tat ...



Ich verstehe ... Die Kristallkugeln, der Dauerschlaf, die Schmerzen, die die Forscher erleiden mußten, wenn der Hoherpriester diese Wachsfiguren folterte ...



Zur selben Zeit in Europa ...

Wo bin ich?



Was ist los?
Warum bin ich im Krankenhaus?



Wo sind wir, Charlet?

Das frage ich dich,
Sanders?



Sie hier, Weißendorf?

Clairmont! ... Wieso sind wir ...

Was ist denn bloß los?



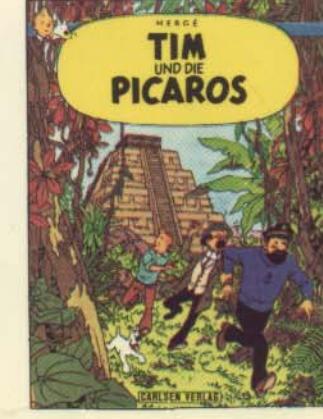
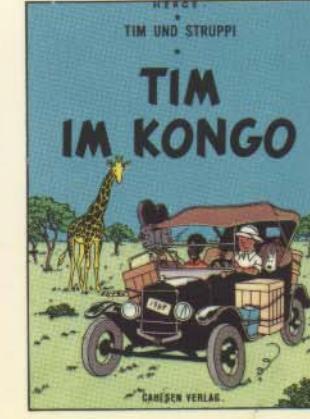
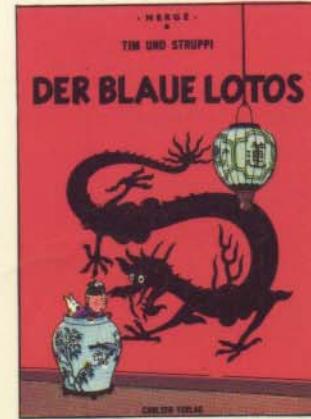
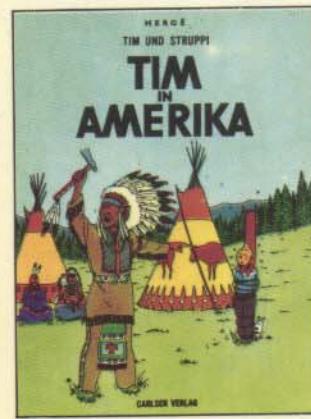
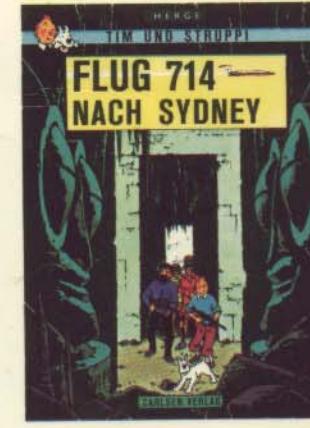
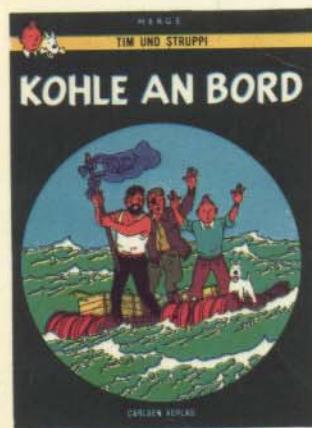
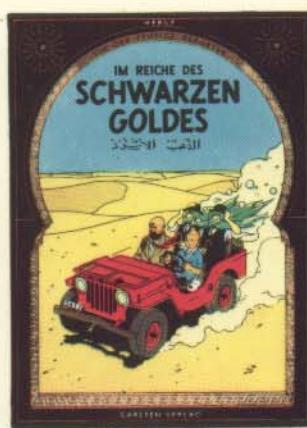
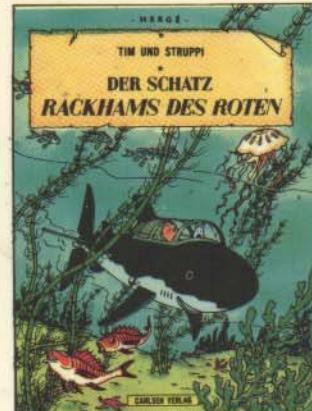
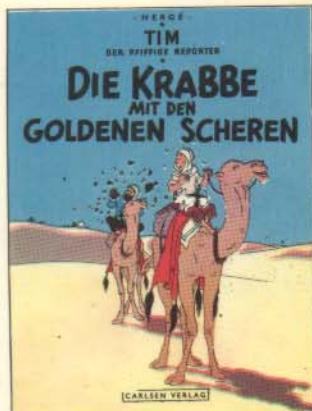




ENDE

TIM-Bücher – Abenteuer mit Pfiff!

Eine Auswahl



Es gibt insgesamt 23 TIM-Bücher

CARLSEN VERLAG

ISBN 3-551-01504-X